



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten

MEDIENMITTEILUNG

Elgg, 14. Februar 2017

Zürcher Landbank mit sehr gutem Ergebnis

Die Zürcher Landbank AG (ZLB) hat sich im 2016 erfolgreich weiterentwickelt. Sie verbesserte den Jahresgewinn um 16,3 %. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine unveränderte Ausschüttung von CHF 19 je Aktie, erstmals als steuerfreie Rückzahlung von Reserven aus Kapitaleinlagen.

Bilanz – Zürcher Landbank baut Position im Kundengeschäft stark aus

Die Bilanzsumme ist um CHF 23,9 Mio. auf CHF 762,1 Mio. angestiegen (+3,2 %). Massgeblich dazu beigetragen haben die Ausleihungen an Kunden mit einem Zuwachs von CHF 20,6 Mio. (+3,1 %). Dieses erfreuliche Wachstum erfolgt im Rahmen einer unverändert vorsichtigen Kreditpolitik.

Die Kundengelder haben um CHF 16,9 Mio. zugenommen (+3,3 %). Per Ende 2016 sind die Kundenausleihungen zu 76,5 % (Vorjahr 76,3 %) mit Kundengeldern gedeckt. Die Bank verfügt über eine hohe Liquidität. Sie übertrifft die regulatorischen Vorgaben fast um das Doppelte.

Die anrechenbaren Eigenmittel steigen nach der letztjährigen Kapitalerhöhung unter Berücksichtigung der beantragten Gewinnverwendung auf CHF 61,6 Mio. (Vorjahr CHF 49,5 Mio.). Die gesetzlich erforderlichen Mindesteigenmittel von CHF 33,5 Mio. werden deutlich übertroffen.

Das verwaltete Depotvolumen konnte um CHF 3,0 Mio. auf CHF 123,3 Mio. (+2,5 %) gesteigert werden.

Hans-Ulrich Stucki, Bankleiter, erklärt dazu: «In diesem soliden Ausbau des Kundengeschäftes drückt sich das Vertrauen der Kundinnen und Kunden in die Zürcher Landbank aus. Dafür sind wir sehr dankbar.»

Erfolgsrechnung – Betriebsertrag erstmals über CHF 10 Mio.

Das historisch tiefe Zinsniveau und der lebhafte Wettbewerb sorgten für einen weiteren Rückgang der Durchschnittszinsmarge auf 1,09 %. Dank höherem Ausleihungsvolumen liegt der Bruttoerfolg aus dem Zinsgeschäft mit CHF 8,2 Mio. trotzdem deutlich über dem Vorjahr (+2,7 %).

Mit einem Anteil von 81,7 % am Gesamtertrag ist das Zinsengeschäft weiterhin mit Abstand stärkster Ertragspfeiler. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft liegt mit CHF 1,1 Mio. leicht unter dem Vorjahreswert. Zusammen mit den übrigen Ertragspositionen stieg der Betriebsertrag erstmals auf über CHF 10 Mio. (+2,2 %).

Der Personalaufwand wurde gegenüber dem Vorjahr leicht gesenkt, der Sachaufwand stieg leicht an. In der Summe konnte der Geschäftsaufwand um CHF 0,1 Mio. auf CHF 6,7 Mio. reduziert werden. Dies unterstreicht die Effizienz in den bankinternen Abläufen und Prozessen.

Sehr gutes Jahresergebnis und steuerbefreite Ausschüttung

Im Berichtsjahr wurden CHF 0,5 Mio. (Vorjahr CHF 0,9 Mio.) für die notwendigen Abschreibungen auf dem Anlagevermögen verwendet. Nach Verbuchung des Steueraufwandes von CHF 1,1 Mio. kann ein Gewinn von CHF 2,1 Mio. (+16,3 %) realisiert werden. Der Verwaltungsrat beantragt an der Generalversammlung vom 28. April 2017 eine unveränderte Ausschüttung von CHF 19 pro Aktie, erstmals als steuerfreie Rückzahlung von Reserven aus Kapitaleinlagen.

Prof. Dr. Andreas Bergmann, Verwaltungsrats-Präsident bemerkte zum vergangenen Geschäftsjahr: «Alles in allem war 2016 ein herausforderndes Jahr. Es ist jedoch gelungen, das Jahr finanziell sehr erfolgreich abzuschliessen und gleichzeitig wichtige Weichen für die Zukunft zu stellen.»

Kontinuierliche Strategieumsetzung

Mit der Zustimmung zu einer Kapitalerhöhung und zur strategischen Partnerschaft mit der Clientis Zürcher Regionalbank stellten die Aktionäre an der letzten Generalversammlung die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft der Zürcher Landbank. Im Berichtsjahr sind bereits erste Umsetzungsschritte realisiert worden. So wurde die Zusammenarbeit in den Bereichen IT, Compliance und Marktbearbeitung aufgenommen und es konnten operative Verbesserungen realisiert werden. Im Sommer 2016 wurde die erneuerte Niederlassung Rickenbach Sulz in Betrieb genommen. Positive Rückmeldungen der Kundinnen und Kunden bestätigen die gewählte Strategie mit Filialen vor Ort im ländlichen Raum präsent zu sein.

Ausblick

Der überwiegende Teil des Gesamtertrages wird im Zinsengeschäft erarbeitet. Auch 2017 geht die Bank von einem anspruchsvollen Umfeld mit tiefen Zinsen aus. Der Druck auf die Marge wird deshalb weiterhin hoch bleiben. Im Hypothekemarkt erwartet die ZLB eine gewisse Abkühlung. Sie wird die vorsichtige und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Kreditpolitik weiter verfolgen, auch wenn dies zu einem sich verlangsamenden Ausleihungswachstum führen sollte.

Aufgrund der unsicheren politischen Lage werden die Anleger zurückhaltend und vorsichtig agieren. Darum wird im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft mit einer verhaltenen Entwicklung gerechnet.

Im Zusammenhang mit der weiteren Umsetzung der Geschäftsstrategie werden zusätzliche Ausgaben anfallen. Die Kostenentwicklung wird eng überwacht.

Unter diesen Voraussetzungen geht die Zürcher Landbank von einem vergleichbar positiven Jahresergebnis für 2017 aus.



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten

Zürcher Landbank AG (ZLB)

Die ZLB mit Hauptsitz in Elgg sowie Geschäftsstellen in Elsau, Rickenbach und Neftenbach beschäftigt 32 Mitarbeitende. Sie gehört mit einer Bilanzsumme von CHF 750 Mio. zu den traditionsreichen und unabhängigen Regionalbanken in der Schweiz. Seit 1851 verfolgt sie eine transparente und vorsichtige Geschäftspolitik. Sie bietet Dienstleistungen für Privatkunden, Gewerbetreibende und Institutionen.

Kennzahlen im Überblick

	2015 in CHF 1'000	2016 in CHF 1'000	Veränderung in %
Zinserfolg	7'945	8'180	+3,0 %
Kommissionserfolg	1'093	1'060	-3,0 %
Handelserfolg	295	308	+4,4 %
Übriger ordentlicher Erfolg	466	466	0 %
Betriebsertrag	9'800	10'014	+2,2 %
Geschäftsaufwand	6'739	6'687	-0,8 %
Geschäftserfolg	1'610	2'809	+74,5 %
Jahresgewinn	1'798	2'091	+16,3 %
Kundenausleihungen	667'598	688'170	+3,1 %
Kundengelder	509'606	526'543	+3,3 %
Bilanzsumme	738'220	762'133	+3,2 %

Verwaltungsratspräsident und Bankleiter der Zürcher Landbank



Von links nach rechts:
Prof. Dr. Andreas Bergmann, VRP
Hans-Ulrich Stucki, Bankleiter

Kontakt:

Hans-Ulrich Stucki

Vorsitzender der Bankleitung

Tel. 052 368 58 80

E-Mail: hans-ulrich.stucki@zlb.rba.ch

Elgg

Lindenplatz 3
8353 Elgg
052 368 58 58
info@zlb.rba.ch

Räterschen

St. Gallerstrasse 66
8352 Elsau
052 368 78 78
info@zlb.rba.ch

Rickenbach

Stationsstrasse 18
8545 Rickenbach Sulz
052 320 98 98
info@zlb.rba.ch

Neftenbach

Winterthurstrasse 8
8413 Neftenbach
052 368 73 73
info@zlb.rba.ch

www.zuercherlandbank.ch